



Ministerium für Infrastruktur und Digitales

Ortsdurchfahrt in Lüderitz wird umfassend saniert

Am kommenden Montag (13.05.) beginnen in Lüderitz (Landkreis Stendal) die ersten Arbeiten zur grundhaften Sanierung der Ortsdurchfahrt im Zuge der Landesstraße (L) 30. Autofahrer müssen mit Behinderungen rechnen und ab Ende des Monats mehr Zeit für die unvermeidliche Umleitung einplanen.

Bis voraussichtlich Ende November werden auf dem rund 770 Meter langen Abschnitt (Straße der Freundschaft und Tangermünder Straße) die Fahrbahn grundhaft saniert, die Straßenentwässerung erneuert sowie neue Trinkwasserleitungen und Hausanschlüsse verlegt.

Die Kosten für das gemeinschaftliche Vorhaben des Landes mit dem Wasserverband Stendal-Osterburg belaufen sich voraussichtlich auf insgesamt knapp 1,8 Millionen Euro.

Für die erforderlichen Bauarbeiten muss die Lüderitzer Ortsdurchfahrt planmäßig ab dem 27. Mai voll gesperrt werden.

Der Verkehr wird dann sechs Monate lang (in Richtung Stendal) ab der Kreuzung L 30/Kreisstraße (K) 1191 über Klein Schwarzlosen und Schönwalde sowie Schernebeck (L 53) bis zur Kreuzung mit der B 189 umgeleitet (Gegenrichtung analog).

Anlieger werden mit Blick auf die Erreichbarkeit ihrer Grundstücke jeweils aktuell über die Bautätigkeit informiert.

Impressum: Ministerium für Infrastruktur und Digitales
Pressestelle
Turmschanzenstraße 3039114 Magdeburg
Tel: (0391) 567-7504
Fax: (0391) 567-7509
E-Mail: presse-mid@sachsen.anhalt.de